

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Manifest oder summarischer Bericht, worab vnter andern
zu ersehen, wie dero zu Dennemarck, Norwegen, &c.
Königl. Mayt. Fürstenthumbe Schleßwig, Holstein vnd
dero Provinz Jütlandt von der Schwedischen ...**

[S.l.], 1644

Extract auß dem Stetinischen Vertrag/de Anno 1570

[urn:nbn:de:bsz:31-109637](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109637)

schätzen vnd bey dem/was er vns in Gnaden verliehen/kräftiglich noch man-
tenniren werde/2c. Geben in Unser Statt Otten-See/ den 30. Januarij
Anno 1647.

Extract auß dem Stetinischen Vertrag/de Anno 1570.

Lit. A.

Wird sollen hiemit vnd hiedurch die Königl. Würden zu Dennemarc/ vnd
Schweden derselbigen Königreiche/ Lande/ Zugehörige vnd Verwandte/
wegen aller bisher fürgewesenem Mißverstände/ Irrung vnd Gebrechen/
zu Grunde endlich vnd Ewiglich verglichen/ entschieden vnd vertragen/
vnd Erben/ vnd die Reiche Dennemarc/ Schweden vnd Norwegen
für vnd für zu haltung dieses auffgerichteten Ewigwehrenden Friedens/ vnd
alles vnd jeden darinn aufgedruckten vnd begriffenen Friedens/ Mittel/ bey
Königl. Würden/ Treuen/ vnd Worten der Wahrheit/ vnd bey straff einer Mil-
lion Goldes verpflicht vnd verbunden sein: Vnd Ihr. Königl. Würden oder
derselben Reiche keine Privilegia, Indult noch einige andere Aufzätze/ Behelf/
Schutz vnd Einrede/ wie die Namen haben/ erfunden/ vnd bedacht werden
möchten/ hiervon freyen/ entheben oder entschuldigen. Vnd da ein Theil wi-
der diesen Vertrag vnd Friedens/ Vergleichung jetzt fürnehmen/ thun/ handeln
vnd das ander Theil hierüber besendigen vnd beschwehren würde/ so soll der
also beschwehret wird/ solches dem beschwerenden Theil anmelden/ vnd der an-
der darauff schuldig seyn/ innerhalb 4. Monaten die Beschwerde abzuscha-
ffen/ vnd den Schaden der hierauff verursacht worden/ abzutragen. Vnd da er
dasselbe nicht thun würde/ soll alsdann der Beschwerde zweyen deß beschwe-
renden Theils Reichs-Räthe solches ankündigen/ vnd dieselbe schuldig seyn/
innerhalb zweyen Monaten hernach/ bey ihrem Könige die Abschaffung zu be-
fürdern. Vnd da er auch dasselbe nit statt fände/ sondern das Recht dafür an-
gebotten würde/ so soll der Beschwerde dem beschwerenden Theil innerhalb
4. Monaten/ einen Reichstag zuschreiben/ vnd im fünfften Monat/ auff einen
benannten Tag/ die Rechtfertigung angefangen werden/ Der gestalt/ daß auß
beyden Königreichen jeden derselbe 6. Reichs-Räthe/ auffrichtige/ scheidliche/
friedliebende gute Männer bewilligt/ verordnet/ vnd denselben ihr Eydt vnd
Pflicht erlassen/ vnd sie zu fürsiehenden Sachen widerumb auff neuwe ver-
ordnet/ vnd dann auff dieselbe Nacht vnd Gewalt gestellet werden/ daß sie auß
benannten Tage an beyder Reiche Gränzen/ oder sonst einen gelegenen Orth
zusammen kommen/ die Sache zwischen beyden Ihren Königl. Würden/ hören/
sich derselben Grunds/ Stands vnd gelegenheit mit fleiß erkundigen/ eines je-
den theils Recht vnd Gebühr/ ein- vnd fürbringen/ wol einnehmen/ erwegen/ be-
trachten/ vnd voneinander nicht schenden/ biß sie beyde 3. Kön. Würden auff
Christliche/ billige Mittel gütlich verglichen: Oder da sich ein oder beyde Theil
auff billige Mittel nit wolten behandeln oder vertragen lassen/ als dann einen
gewissen entlichen Rechtspruch Schriftlich verfasst/ eröffnet vnd abgepro-
chen haben.

Vnd da sich die Reichs-Räthe eines entlichen gewissen Spruchs/ darinn/
daß dem einen so viel Stimmen als dem andern Theil gefallen/ nicht entschei-
den könnten/ so sollen sie beyde Ihr. Kön. Würd. eines Obmans vergleichen: O-
der

der da sie sich desselben nicht vergleichen könten/ein jeder derselben eine Person darzu benennen/ vnd das loß darumb fallen lassen; Vnnd derselbe / auff dem das loß fällt/zum Obman gesetzt vnd bestättiget werden. Welchem Theil als dann vnter den Reichs Rärthen der Obman mit seiner Stimme befall gib/ desselben theils Meinung soll als die gemeinseu/ bevehrteste vnd billigste eröffnet vnd bey Macht vnd Würden gehalten werden.

Vnd sollen die Reichs Rärthe vnd der Obman/ im fall einer verordnet werden müße/ in verfassung solches Spruchs vnd Urtheils/allein Gott/die Wahrheit/das Recht / insonderheit auch dero Reiche / gemeine vnd sonderbare Sahrung/Ordnung/erbare Vernünftige Billigkeit für Augen vnd ir acht haben/ vnd sich nicht davon leiten oder abhalten lassen; vnd was durch dieselbe behandelt/erkandt vnd gesprochen wird/dasselbe sollen beyde Ihr. Königl. Würden/ ohne alle Ein-oder Widerrede / zu halten verpffichtet seyn.

Wolte aber einer Ihr. Königl. Würden das Recht nicht zulassen/oder dem/ was durch die Reichs Rärthe gehandelt oder zu rechte gesprochen/nicht folgen vnd nachsetzen: So sollen/ auff solchen Fall/die Reichs Rärthe vnd Unterthanen ihrer Ende vnd Pflichte entbunden / vnnnd Ihrer Königl. Würden/ so lange biß sie sich zum Rechten eingelassen oder dem gesprochenen Urtheil nachkommen/ zu folgen vnd zu gehorsamen nicht schuldig seyn.

Extract auß dem Anno 1612. anderweit confirmirten Vertrag / Lit. B.

Der Stetinisch Vertrag/welcher Anno 1570. zwischen disen löblichen Königreichen auffgerichtet/ soll gang vngekränct in seinem Eße vnd vigor bleiben/gleicher gestalt vnd aller massen es gewesen/ehe diser Krieg angefangen; so/das in solcher Fridens. Notul allerdings nichts soll abgehen oder dirogiret werden/ außgenommen in denen Articuli/so in disen gegenwertigen Fridens. Vertrag seynd verglichen vnd speciatim abgeschafft.

Extract des Schwedischen Reichs Canslers Antwort an die Herren Reichs Rärthe in Dennemarc/ sub dato Cölln an der Spree/ vom 4. Februarij Anno 1633. Lit. C.

Ich thue mich erstlich gegen euch gute Herren wegen solcher Inachbarlichen Communication freundlich bedancken / vnnnd befinde des Reichs Schweden Princessin vnd Erone dero Kön. Mayst. zu Dennemarc nicht wenig verobligiret; Alldieweil Ihr Mayst. sich will angelegen sein lassen/vermittelst sicher vnd guter Fridens Condition, den beschwerlichen weit-ansehendē Krieg vnd Blutvergießungen bey zu legen vnd abzustellen/vnd insonderheit vns zuversichern/das sie der Eron Schweden Wolstand darbey soll in acht gehalten werden. Mir ist Ihr Königl. Mayst. friedliebendes Gemüth ob vorigen löblich geführten actionen bekand/vnd kan nichts anders zu diciren/als das die Ihr Königl. Mayst. sorgfalt wegen des gemeinen besten/ gleich wie selbige löblich ist/also auch von allen/insonderheit

B hei